



# Amtsblatt der Gemeinde **W**aldburg

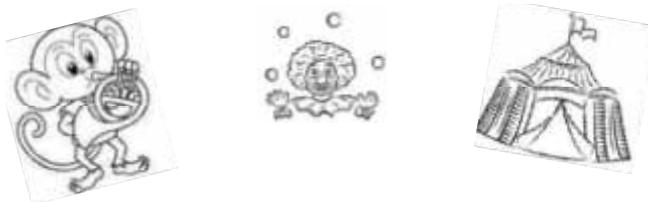
Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg  
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:  
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell. E-Mail: anzeigen@dvwagner.de  
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,  
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.  
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 20,40.

57. Jahrgang

Freitag, den 16. Oktober 2015

Nummer 42



## EINLADUNG ZUM HERBSTKONZERT DER JUGENDKAPELLE

Selections From The Lion King	Earth And Sky
Hey, Hey We're The Monkees	A Day At The Circus
The Rose	Themes From First Suite in E <sup>b</sup>
Bohemian Rhapsody	Above the World
The Olympic Spirit	

**17. OKTOBER 2015**

**19.00 UHR**

**BÜRGERSAAL WALDBURG**



## 34. WALDBURGER KINDERKLEIDER-FLOHMARKT

**WO?** Turnhalle Waldburg  
**WANN?** Sonntag, 18. Oktober 2015  
**13.00-15.30 Uhr**  
**WAS?** Kauf und Verkauf von gut erhaltener und moderner Baby- und Kinderbekleidung, Umstandsmode, Kinderwagen, Fahrräder, Schuhe, Spielsachen u.a.

• Verkauf ab 13 Uhr

- Jede Anbieter/in ist für den Verkauf der Waren selbst verantwortlich.
- Kaffee und Kuchenverkauf ab 13 Uhr
- >Info unter Tel: 07529-972064



Veranstalter: Förderverein der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt e.V.

**Gleichzeitig:**  
**SPIELZEUGFLOHMARKT IM FOYER DER SCHULE**  
**AUFBAU ab 11:30**  
 Kinder verkaufen Bücher, CD's, Spiele, u.a.  
**Bitte eigene Matten oder Decken mitbringen**  
 Standgebühr 1,- Euro; Reservierung nicht erforderlich.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einweihung der neuen Sporthalle am 26. und 27.09.2015

Das letzte Septemberwochenende stand ganz im Zeichen der Einweihungsfeierlichkeiten der neu gebauten Sporthalle Waldburg und des in diesem Zusammenhang umgestalteten Schulhofs.



Am Samstag, den 26.09.2015, veranstalteten der ASV Waldburg und FV Waldburg gemeinsam „Spiele ohne Grenzen – Waldburg bewegt was/sich“, an denen insgesamt 16 Teams aus der Gemeinde teilgenommen haben. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger schauten sich die Spiele an, die in der neuen Sporthalle und in der Mehrzweckhalle (Turn- und Festhalle) stattfanden. Sieger bei den Spielen, das allen viel Spaß machte, wurde das Team der Feuerwehr Waldburg. Direkt nach der Siegerehrung fand eine Disko für Jung und Alt mit verschiedenen Showeinlagen im Bürgersaal statt.



Am Sonntag, den 27.09.2015, fand in der voll besetzten Mehrzweckhalle der Festakt statt, zu dem die Gemeinde die Bürgerinnen und Bürger sowie zahlreiche Ehrengäste eingeladen hatte. Die Einweihungsfeierlichkeiten begannen mit einem ökumenischen Gottesdienst von Pfarrer Manfred Bürkle und Gemeindefereferentin Dagmar Knausberg, welcher durch den Schulchor unter Leitung von Andrea Fuchs musikalisch begleitet wurde.

Anschließend begrüßte Bürgermeister Michael Röger die Fest- und Ehrengäste und dankte allen am Bau der Sporthalle und an der Einweihungsfeier Beteiligten für ihren Einsatz und ihr Engagement. Grußworte sprachen zudem Manne Lucha (MdL) als Vertreter des Landes Baden-Württemberg, das den Bau der Sporthalle mit 809.000 € fördert, Frieder Wurm vom Architekturbüro Wurm aus Ravensburg, Rektor Andreas Lehle sowie Marianne Späth als 1. Vorsitzende des ASV Waldburg und Joachim Schäch als 1. Vorsitzender des FV Waldburg.

Nach den Ansprachen gab es bei gemütlichem Beisammensein Getränke, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen durch den Schulförderverein. Für Unterhaltung sorgten am Mittag eine Gruppe des Musikvereins und die Jugend des Trachtenvereins. Am Nachmittag wurden verschiedene Führungen durch die neue Sporthalle angeboten und der ASV Waldburg, der FV Waldburg sowie die Schule gaben Einblicke in ihr Sportprogramm. Zudem stellte der ASV den neuen Outdoor-Sportgeräteparcours vor. Im Bürgersaal gab es zudem verschiedene Informationen über den Bau der Sporthalle und die Außenlage sowie die Sportangebote und ein Kinderschminken wurde angeboten.





# Abfallwirtschaft

## Abfallkalender

		Oktober 2015
15	Do	Müllabfuhr Papier Außenbereich
16	Fr	
17	Sa	Alteisensammlung
18	So	
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	Grünmüll
22	Do	
23	Fr	
24	Sa	RAWEG-Annahme/Grünmüll
25	So	
26	Mo	
27	Di	
28	Mi	Grünmüll

### Öffnungszeiten:

**RaWEG/Grünmüll**

Termin s. vorstehend

9.00 - 12.00 Uhr

**Grünmüll - mittwochs**

17.00 - 19.00 Uhr

**Wachsreste**

(während der RaWEG-Annahme)

9.00 - 12.00 Uhr

**Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.**

**Glas-Container:** Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

**Batterie-Container:** Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

### Ansprechpartnerin für Abfallberatung:

Frau Tittl, Tel. 9717-17

### Notfall-Rufnummer Bauhof

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen:

(07529) 9132116

# Helferkreis

## Spendenbereitschaft

Vielen Dank auch an dieser Stelle für die Spendenbereitschaft! Folgende **Sachspenden** werden noch benötigt:

- Wolldecken
- Staubsauger
- Türhaken
- Kleiderbügel
- Sportbekleidung in den Größen L-XL
- Sportschuhe in den Größen 42 - 45/46

- für den Winter Handschuhe, Mützen, Schals
  - Winterschuhe in den Größen 42 - 45/46
  - 1 Mikrowelle
- Bitte bei Sandra Waxenberger, Tel. 972064 melden.  
Herzlichen Dank!

## Kindergartennachrichten

### Vogelnest-Kindergarten

#### Wer hat Angst vorm Zahnarzt?

Die Kinder vom „Vogelnest-Kindergarten“ jedenfalls nicht!  
Unsere ZAHNGESUNDHEITSWOCHE begann am 28. September nämlich mit einem Besuch in der Zahnarzt-Praxis Seydel/Kolb. Bereits um 8.30 Uhr wurden wir dort empfangen.



Ob Groß oder Klein (3- oder 6-jährig) alle machten an diesem Vormittag den Zahnführerschein.

Was gab es da zu tun?

Zuordnen von guten und schlechten Lebensmitteln für die Zähne, Experiment zum Zahnschmelz, Bedienung verschiedener elektronischer Gerätschaften im Behandlungszimmer (z. B. Zahnarztstuhl, Munddusche, Bohrer) und Reparatur eines Zahnmodells.



Nachdem das alles geschafft war und 4 Stempel bei jedem Kind auf dem großen Papierzahn (der um den Hals hing) drauf waren, gab es für jeden noch ein Überraschungstütchen und einen leckeren Apfel.

**Wir sagen vielen Dank für den schönen Vormittag!**





## Schulnachrichten



**Gemeinschaftsschule  
Waldburg-Vogt**  
Schule mit Ganztagesangebot



### Hurra, die neue Sporthalle ist da!

Am Wochenende vom 26.- 27. September fand die Einweihung unserer neuen Sporthalle in Waldburg statt. Am Samstag fand ein Spiel ohne Grenzen statt und der Sonntag begann mit einem sehr schönen ökumenischen Gottesdienst von Herrn Pfarrer Bürkle und Frau Dagmar Knausberg, welcher von unserem Schulchor unter der Leitung von Frau Fuchs unterstützt wurde. Anschließend wurden viele Reden gehalten: Unter anderem von Herr Bürgermeister Röger, welcher die Schule für ihr Engagement beim gesamten Prozess der Planung bis zur Einweihung der neuen Sporthalle würdigte oder von Herrn Manfred Lucha, dem Landtagsabgeordneten der Grünen, welcher betonte, dass die erfolgreiche Arbeit der Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt einen erheblichen Teil dazu beigetragen hat, dass das Land Fördergelder für den Neubau bewilligt hat.

Nach dem Mittagessen fanden dann in der neuen Sporthalle Vorführungen durch den ASV, dem FV und der Schule statt. Dabei hatten die Kinder und Jugendlichen viel Spaß und die Möglichkeit die neue Sporthalle gleich auszuprobieren. Alle waren sehr begeistert!

Ein ganz besonderes Dankeschön gebührt dem Förderverein der Schule, welcher mit der Bewirtung am Samstag und dem Kuchenverkauf am Sonntag rund um die Uhr im Einsatz war. Herzlichen Dank auch an die Kuchenspender und allen Helfern, welche den Förderverein unterstützt haben. Der Gesamtumsatz betrug weit über 3.000 €.

Die Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt freut sich sehr über die neue Sporthalle, die unseren Schulstandort attraktiver macht und uns neue konzeptionelle Möglichkeiten im Sportbereich ermöglicht. Gleichzeitig stellt sie ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schule und dem lebendigen Gemeinde- und Vereinsleben in und um Waldburg dar und ist damit ein wichtiges Symbol für die Verankerung der Schule im Ort. Allen Beteiligten, die am Gelingen dieses großen Projektes Anteil hatten, sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!



*Ein echter Hingucker! Die neue Sporthalle ist auch eine optische Bereicherung des Schulgeländes.  
(Foto: Lehle)*

A. Lehle

### Kennenlertage in Karssee der GMS Klasse 5

Die Klasse 5 der GMS Waldburg-Vogt war vom Dienstag, 6.10, bis Mittwoch, 7.10.2015, auf Kennenlertagen in Karssee. Um 8.30 Uhr ging unsere Klasse bei wunderschönem Wetter in Vogt los. Von Vogt nach Karssee wanderten wir insgesamt sechs Kilometer. Unser Schulhund Mickey war auch mit dabei.



*Vesperpause auf dem Weg nach Karssee: Schüler/innen der Klasse 5 mit Schulhund Mickey  
(Foto: Mendler)*

Das Haus, in dem wir übernachtet haben, war leider sehr hellhörig, hatte dafür allerdings einen großen Garten. Wir waren in insgesamt 5 Zimmern untergebracht. Frau Veit und Frau Mendler hatten jede Menge Spiele für drinnen und draußen mitgebracht. Später am Nachmittag trafen wir uns im Gruppenraum und machten uns Gedanken über ein Klassenmotto. In Kleingruppen hatten wir viele gute Ideen. Sieger wurde das Motto: „Hört gut zu, das ist kein Flop, unsre Klasse, die ist TOP!“ Auf dem zweiten Platz landete: Wir sind eine Klasse Klasse! Zum Abendessen gab es Spaghetti mit Tomatensoße, das die Kochgruppen zusammen mit Frau Veit zubereitete. Nach dem Essen war wieder gemeinsames Spielen angesagt: „Eiermatsch“ und „Werwolf“ waren die Renner. Gegen 22.00 Uhr machten wir uns langsam schlafbereit. Bis Ruhe einkehrte, dauerte es allerdings noch eine ganze Weile.

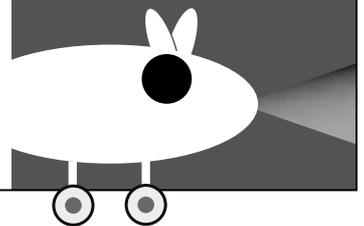
Am nächsten Tag frühstückten wir und räumten anschließend die Zimmer und die Küche auf. Da das Wetter nicht so toll war, fuhren die meisten von uns mit dem Auto wieder nach Vogt zurück. Nur Sina, Hannah und Anika wanderten mit Frau Friedrich wieder in die Schule.

Schön war's!

Enya, Hannah, Kevin, Lenny und Sina (Klasse 5)

## Kinderkino

**Mobiles  
Kinderkino**



**Eintritt 3,-**

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

[www.kulturzentrum-linse.de](http://www.kulturzentrum-linse.de)

**PADDINGTON**





Er ist einfach knuddelig, dieser Bär aus Peru und er hat eine Schwäche für alles Britische. Deshalb hält es Paddington irgendwann nicht mehr in seiner Heimat und startet in das Abenteuer seines Lebens: die Reise aus dem hintersten Peru in die große Stadt, nach London. Ganz schön mutig für einen liebenswerten kleinen Bären, aber als er mutterseelenallein an der U-Bahn-Station Paddington steht, wird ihm dann doch etwas mulmig zumute. Denn das Stadtleben ist ganz anders, als er es sich in seinen wildesten Träumen vorgestellt hat. Aber weil Paddington ein Glücksbär ist, findet ihn die nette Familie Brown und bietet ihm ein neues Zuhause an. Es scheint, als hätte sich sein Schicksal zum Guten gewendet – wäre da nicht die zwielichtige Tierpräparatorin Millicent, die es auf das seltene Exemplar eines Bären abgesehen hat.

Die hinreißenden Geschichten des Bären wurden in über 40 Sprachen übersetzt und kamen 2014 auf die Kinoleinwand. Der Mix aus Real- und Animationsfilm mit Starbesetzung lässt Kinder- und Erwachsenenherzen höher schlagen.

GB/F/USA 2014. Regie: Paul King.

[www.paddington.com](http://www.paddington.com)

**Freitag, 23. Oktober 2015**

**14.30 Uhr**

**Waldburg, Kindergarten Vogelnest**

## Unsere Altersjubilare

### Wir gratulieren

Herrn Arnold Strauß, Kastanienweg 3/1,  
am 19. Oktober zum 83. Geburtstag.

Allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



## Bereitschaftsdienste

**Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.**

Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **ärztlichen Notfallnummer 116 117**.

Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

### Diensthabende Apotheken

#### Samstag, 17. Oktober

Marien-Apotheke, Waldseer Straße 13,  
Baienfurt, Tel. (0751) 43677

- von 8.30 - 8.30 Uhr am nächsten Tag -

#### Sonntag, 18. Oktober

Apotheke am Elisabethenkrankenhaus, Elisabethenstraße 19,  
Ravensburg, Tel. (0751) 79107910

- von 8.30 - 8.30 Uhr am nächsten Tag -

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

### Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



**Sozialstation St. Martin**

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)  
[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)



**Hospizdienst Voralldgäu  
Waldburg/Vogt**

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und Sterbende und Angehörige. Wir unterliegen der Schweigepflicht.  
Paul-Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

**Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte  
Malteser Hilfsdienst**

Tel. (0751) 366130

### Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

### Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige  
Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg  
Telefon 0751/85-3318 oder -3319

**Rufnummer des Rettungsdienstes: 112**

**Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222**

### Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in St. Magnus, Waldburg

#### Freitag, 16. Oktober

08.00 Uhr Schüलगottesdienst

#### Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

08.10 Uhr Rosenkranz

08.45 Uhr Eucharistiefeier

(JT † Mathilde Aggeler)

Die Kinderkirche wurde verschoben auf den 25. Oktober

#### Dienstag, 20. Oktober

18.00 Uhr - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

#### Donnerstag, 22. Oktober

18.00 Uhr Probe Firmung

#### Freitag, 23. Oktober

08.00 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Wohnanlage: Wortgottesfeier mit Diakon Vogt. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen

#### Samstag, 24. Oktober

15.00 Uhr Firmung

Firmspender: Weihbischof Dr. Johannes Kreidler

16.00 Uhr Haus Broghammer: Wortgottesfeier mit Diakon Vogt. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen.

#### Sonntag, 25. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

**Kollekte: MISSIO**

09.40 Uhr Rosenkranz



- 10.15 Uhr Eucharistiefeier  
(† Mathilde und † Xaver Preg, † Josef Schell, † Gerhard Ernle, JT † Brunhilde Locher, JT † Adolf und JT † Ida Schuler und verstorbene Angehörige der Familien Schuler und Preg, † Pf. Konrad Butscher)
- 10.00 Uhr Gemeindehaus: Kinderkirche „Bewahrung der Schöpfung - Vorstellung eines Regenwaldprojektes in Peru“

### Gottesdienste in St. Cassian, Hannover

**Samstag, 17. Oktober**

- 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse  
(† Hermine Rapp und verstorbene Angehörige)  
**Am 24./25. Oktober ist kein Gottesdienst in Hannover**

### Gottesdienste in St. Anna, Vogt

**Donnerstag, 15. Oktober**

- 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz

**Sonntag, 18. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis**

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier  
10.15 Uhr Kinderkirche im kath. Gemeindehaus  
11.15 Uhr Taufen der Kinder Paula Axenfeld und Lenny Pichler  
14.00 Uhr Kapelle Rothaus: Rosenkranz  
18.00 Uhr Bußgottesdienst für die Firmlinge und deren Familien, für die Seelsorgeeinheit

**Dienstag, 20. Oktober**

- 09.00 Uhr Eucharistiefeier  
18.00 Uhr Firmprobe

**Donnerstag, 22. Oktober**

- 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz

**Samstag, 24. Oktober**

- 10.00 Uhr Firmung ; Firmspender: Weihbischof Dr. Johannes Kreidler

**Sonntag, 25. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag**

**Kollekte: MISSIO**

- 08.45 Uhr Eucharistiefeier  
14.00 Uhr Kapelle Rothaus: Rosenkranz

### Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel. 1323, Fax 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr  
freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350**

**Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350**

**Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:**

Tel. 913062

#### Dagmar Knausberg

Tel. 07529 - 91 32 530, d.knausberg@se-tor-zum-allgaeu.de

#### Sprechzeiten im Büro:

Dienstag von 15.00 - 17.30 Uhr  
und gerne nach Absprache.

#### Bettina Wilsche

Tel. 07529 - 91 32 530, b.wilsche-biller@se-tor-zum-allgaeu.de

#### Sprechzeiten im Büro:

Mittwoch von 8.15 - 10.00 Uhr,  
Donnerstag von 8.30 - 10.00 Uhr  
Freitag von 9.00 - 10.00 Uhr  
und gerne nach Absprache.

### Diakon Thomas Vogt

Tel. 9132525



### Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

- Montags 20.15 Uhr Bibelkreis (Taizé-Raum)  
Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)  
Dienstag, 20. Oktober 20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung  
Sonntag, 25. Oktober 10.00 Uhr Kinderkirche



### WALDBURG

**Freitag, 16. Oktober**

- 08.00 Uhr Lilli Ozasek - Ida Bösch  
Ronja Diehm - Anna Weber

**Sonntag, 18. Oktober**

- 08.45 Uhr Hannah Schneevoigt - Emil Köber  
Maja Köber - Max Kuhn  
Anna Sennewald - Leon Sennewald

**Samstag, 24. Oktober Firmung**

- 15.00 Uhr Zoe Weiland - Leonie Weiland  
Hannes Grabherr - Marie Flamm  
Lorenz Hämmerle - Marius Aggeler

**Sonntag, 25. Oktober**

- 10.15 Uhr Ronja Diehm - Jonas Diehm  
Carolin Schmid - Katja Fischer  
Magdalena Locher - Claudius Keldenich

**Freitag, 30. Oktober**

- 08.00 Uhr Moritz Zinser - Felix Seeger  
Ida Bösch - Lilli Ozasek

### HANNOBER

**Samstag 17. Oktober**

- 18.30 Uhr Elias - Lara  
Maren - Michael

**Sonntag 01. November**

- 13.30 Uhr Miriam - Stefanie

**Samstag 07. November**

- 17.00 Uhr Lisa - Felix  
Noah - Aaron



### Firmung 2015

Wir stehen unmittelbar vor der diesjährigen Firmung in unserer Seelsorgeeinheit.

Am **Sonntag, 18.10. - 18.00 Uhr** ist der gemeinsame **Bußgottesdienst in St. Anna, Vogt. Alle** Firmlinge unserer Gemeinden mit ihren Familien

und Paten sind dazu herzlich eingeladen.

Die Firmprobe in Waldburg ist am **Donnerstag, 22.10. um 18.00 Uhr** in der Kirche. Es ist wichtig, dass **alle** Firmlinge dabei sind. Es geht um den Ablauf der Feier der Firmung und „wo ich gehe - wo ich stehe“.

Am **Samstag, 24. Oktober** empfangen 55 Jugendliche unserer Seelsorgeeinheit in zwei Gottesdiensten das Sakrament der Firmung durch

*Herrn Weihbischof Dr. Johannes Kreidler*, den wir herzlich in unseren Gemeinden begrüßen.

Die Firmgottesdienste sind um

**10.00 Uhr in St. Anna Vogt** mit 30 Jugendlichen,  
**15.00 Uhr St. Magnus Waldburg** mit 25 Jugendlichen aus Waldburg/Hannover und einer aus Schlier.

Seit Juni bereiten sich die Jugendlichen auf diesen wichtigen Tag vor durch ein gemeinsames Treffen zum Start, 4 Gruppenstunden, „Was ich schon lange fragen und wissen wollte“ mit Bruder Pascal vom Klosterle Wangen, dem Besuch der Jugendkirche Joel in Ravensburg, der Mitfeier von Gottesdiensten, einem gemeinsamen Bußgottesdienst und einer frei gewählten sozialen Aktion. Mit Freude, Begeisterung und Engagement waren die Jugendlichen dabei.

Einen ganz herzlichen Dank den GruppenleiterInnen, die die Jugendlichen auf dem Weg hin zur Firmung begleitet und vorbereitet haben, für die Zeit, die sie ihnen schenkten und ihr Glaubenszeugnis.

In Waldburg / Hannover sind dies: Andrea Heilig, Anja Aggeler, Andrea Grabherr, Marianna König, Martina und Klaus Wäscher, Karin und Klaus Flamm, Zeljka Kühnl, Waldtraud Gälle.



Die Gemeinden laden wir ein, die Jugendlichen in den letzten Tagen vor der Firmung im Gebet zu begleiten und den Firmgottesdienst mit zu feiern.

*Martha Elbs, Gemeindeferentin*

### Erstkommunion 2016

Es ergeht herzliche Einladung an alle Familien, die ein Kind im 3. Schuljahr haben, zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. Sollte Ihr Kind nicht an die Grundschulen in Vogt oder Waldburg gehen und eine andere Schule oder Einrichtung besuchen, wenden Sie sich bitte baldmöglichst an Gemeindeferentin Bettina Wiltsche. Gerne können Sie auch zu einer der Anmeldezeiten vorbeikommen und dort die Anmeldung ausfüllen. Wichtig ist eine Kopie der Taufbescheinigung aus dem Stammbuch.

Wir bitten herzlich auch Nachbarn, Freunde oder Bekannte, Eltern auf die Termine aufmerksam zu machen, die vielleicht die Homepage oder das Amtsblatt nicht lesen. Alle angemeldeten Kinder erhalten dann auch die Einladung zum ersten Elternabend.

Vielen Dank!

### Termine für die Anmeldung zur Erstkommunion

#### Freitag, der 16.10.2015

14.30 - 17.00 Uhr im Pfarrbüro in Waldburg, OG

#### Montag, der 19.10.2015

14.00 - 17.30 Uhr im Pfarrbüro in Waldburg, OG

#### Dienstag, der 20.10.2015

08.00 - 8.45 Uhr im Pfarrbüro Vogt

#### Mittwoch, der 21.10.2015

15.00 - 17.30 Uhr im Pfarrbüro Vogt

#### Donnerstag, der 22.10.2015

15.00 - 19.30 Uhr im Pfarrbüro in Waldburg, OG

#### Freitag, der 23.10.2015

08.00 - 08.45 Uhr im Pfarrbüro in Waldburg, OG

Sollte es sehr schwierig sein, zu einem der angebotenen Termine mit Ihrem Kind zu kommen, stehe ich auch zu meinen regulären Bürosprechzeiten in Waldburg zur Verfügung:

Mittwochs 8.15-10.00 Uhr

Donnerstags 8.30 - 10.00 Uhr

Freitags 9.00 - 10.00 Uhr

Gerne können Sie sich auch noch telefonisch bei mir melden, wenn es gar nicht mit einem der Termine klappen sollte, dann suchen wir einen weiteren Termin.

Bettina Wiltsche, Pfarrbüro Waldburg, Tel. 07529 - 9132530

b.wiltsche-biller@se-tor-zum-allgaeu.de



### Zeit und Raum für Trauer

#### Herbstseminar

Pfarrer Bürkle und ich bieten wieder ein Seminar zur Trauerbegleitung an.

Dieses Angebot richtet sich an Menschen, die aktiv mit ihrer Trauer umgehen möchten. Es bietet die Möglichkeit, sich mit anderen trauernden Menschen auszutauschen.

Bei diesem Seminar wird uns das Thema „Kraft und Kraftlosigkeit“ an vier Abenden begleiten und bis zu „Neue Kraft - wozu“ führen.

Termine sind der 12.11./19.11.2015 / 26.11.2015/ 3.12.2015

Jeweils von 17.30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Dieses Seminar wird im Pfarrhaus in Atzenweiler stattfinden.

Die Teilnahme an allen vier Abenden ist erwünscht.

Anmeldung bitte bis zum 22.10.2015 beim

Evangelischen Pfarramt Atzenweiler

Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut

Tel. 0751-62701

Mail: Pfarramt.Atzenweiler@elkw.de

Dieses Angebot ist offen für alle, ungeachtet des Alters, der Konfession oder des Zugehörigkeitsgefühls zu einer Kirche.

Gern können Sie mich unter 07529/9132530 anrufen, wenn Sie nähere Informationen wünschen.

*Dagmar Knausberg*

### Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats Waldburg ist am **Dienstag, 20. Oktober 2015** im Katholischen Gemeindehaus.

*Tagesordnungspunkte sind:*

1. Nachbarschaftshilfe, Regelung der Nachfolge von Frau Öngel und Frau Fuchs in der Einsatzleitung - Vorbereitung einer Ausschreibung
2. Liturgie, Gewinnung von Wortgottesdienstleiter/inne/n
3. Gemeindehaus, Stand Bewerbungen Hausmeister, Reinigung Kirche und Gemeindehaus, Vertrag für Gartenarbeiten Gemeindehaus
4. Asylbewerber in Waldburg - Ist-Zustand und Ausblick
5. Vorbereitung Haushaltsplan 2016
6. Erstkommunionvorbereitung
7. Verabschiedung von Frau Elbs
8. Verschiedenes

Kirchengemeinderatssitzungen sind grundsätzlich öffentlich.

*Anton Hirsche*



### Die Katholische Erwachsenenbildung

#### Kreis Ravensburg e. V. lädt ein:

**Mutter-Tochter-Beziehung** - eine Beziehung mit großen Herausforderungen

Montag, 19.10 und 26.10.2015, jeweils 20 bis 22 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

**Christel Härtl**

#### Nähere Informationen und Anmeldung bei

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-mail: info@keb-rv.de;

www.keb-rv.de

### Zum Nachdenken

Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel.



### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 16. Oktober

**07.45 Uhr Schülergottesdienst in Bodnegg**

**Musikraum Schule Bodnegg**

**Pfarrer Bürkle**

**Samstag, 17.10 - Sonntag 18.10.2015**

findet der gemeinsame Ausflug der Gemeinden Atzenweiler und Vogt statt. „Mit Melanchton in Augsburg auf Luthers Spuren“. Wir freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen und werden viele interessante Programmpunkte gemeinsam erleben!

**Sonntag, 18. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis**

#### Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert: nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

**10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**

**Pfarrer Friedemann Manz**

Das Opfer ist für die Arbeit der Diakonie in der Landeskirche bestimmt!

**Mittwoch, 21. Oktober**

**14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht**

Gemeindesaal Atzenweiler

**Pfarrer Bürkle**

**20.00 Uhr - 22.00 Uhr Ökumenischer Chor**

Probe im Pfarrstadel Grünkraut

Leitung: Lib Briscoe

**Freitag, 23. Oktober**

**16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg**

**Diakon Thomas Vogt**

**Vorankündigung:**

**Sonntag, 25. Oktober - 21. Sonntag n. Trinitatis**

**09.00 Uhr Gottesdienst**

**Pfarrer i. R. Roland Hergert**



**19.00 Uhr Abendoaase  
Ökumenisches Abendgebet  
Evang. Kirche Atzenweiler**

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut  
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701  
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

**Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:  
Montag von 9.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 -  
18.00 Uhr**

**Sonntag, 25.10.2015**

**19.00 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler  
Abendoaase - Ökumenisches Abendgebet-**  
Dieses ökumenische Angebot ist offen für alle Interessierten aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit Vorallgäu sowie der ev. Kirchengemeinde Atzenweiler und darüber hinaus.  
Wir möchten Sie einladen, im Gebet zur Ruhe zu kommen, Gemeinschaft zu erfahren, inne zu halten, sich für biblische Texte zu öffnen und bewusst in die neue Woche zu starten.



**Evangelische  
Kirchengemeinde Vogt**

*Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)*

**Mittwoch, 14. Oktober**

14.30 Uhr Konfirmationsunterricht im Gemeindehaus

**Donnerstag, 15. Oktober**

14.30 Uhr Seniorennachmittag

Alle Senioren und Alleinstehenden unterschiedlicher Konfession sind zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zusammen mit Pfr. Bürkle in das Evangelische Gemeindehaus eingeladen.

15.30 Uhr Krabbelgruppe (UG)

**Sonntag, 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** mit Pfarrer Friedemann Manz in Atzenweiler, mit Abendmahl  
Treffpunkt für Fahrgemeinschaften um 9.55 Uhr vor der Christuskirche.

**Montag, 19. Oktober**

16.15 Uhr Krabbelgruppe für Größere

**Dienstag, 20. Oktober**

10.00 Uhr Krabbelgruppe

**Mittwoch, 21. Oktober**

kein Konfirmationsunterricht im Gemeindehaus (wg. KonfiCamp)

**Donnerstag, 22. Oktober**

15.30 Uhr Krabbelgruppe (UG)

16.00 Uhr Abfahrt zum KonfiCamp, Treffpunkt am Gemeindehaus

**Vorankündigung:**

**Sonntag, 25. Oktober - 21. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer i.R. Roland Hergert,  
Abendmahl

**Kinderkirche**

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren zur Kinderkirche! Das Kinderkirche-Team freut sich auf euch: Julia Rogg, Clarissa Eisele



**Krabbelgruppenzeiten ab Oktober 2015:**

Montags, 16.15 Uhr: Krabbelgruppe für Größere

Dienstags, 10.00 Uhr: Krabbelgruppe

Donnerstags, 15.30 Uhr: Krabbelgruppe

Gibt es Interesse an einer neuen Gruppe für jüngere Kinder? Dann melden Sie sich im Pfarramt (Fon 07529 1782)

**Abschieds-Dank an Hr. Loesti als Mesner**



Herr Loesti übernimmt seit vielen Jahren verschiedene Aufgaben in unserer Kirchengemeinde. Seit fast zehn Jahren ist er Teil des ehrenamtlichen Mesner-Teams, das Gottesdienst für Gottesdienst verlässlich die Christuskirche gestaltet: heizen, Blumenschmuck, Lieder aufstecken, Kerzen versorgen, Menschen begrüßen uvm.

Im Sommer einigten sich Herr Loesti und Pfr. Brennecke darauf, dass mit zunehmendem Alter manche Aufgaben besser abzugeben wären. Herr Loesti wurde mit einem großen Dankeschön, Applaus und einem Buch als regelmäßiger Mesner im Gottesdienst am Sonntag verabschiedet.

Herzlichen Dank auch nochmals an dieser Stelle für die jahrelange Treue und Gestaltung des Mesner-Amtes - und auch für die Bereitschaft für Notfälle einspringen zu können.

Und sollten Sie Interesse an einer Aufgabe in unserer Kirchengemeinde, wie z.B. dem Mesneramt, haben, dann melden Sie sich gerne im Ev. Pfarramt. R. Brennecke.

**Kurzbericht über die Sondersitzung des ev. KGR Vogt zum Thema „Flüchtlinge“**

Am 6.10.15 traf sich der ev. KGR zu einer öffentlichen Sondersitzung. In einer mit 9 Tagesordnungspunkten angefüllten Sitzung wurde v.a. besprochen, wo die ev. Kirchengemeinde im Verbund mit Kommune, katholischer Kirche und dem sehr wichtigen Helferkreis der Kommune am wirkungsvollsten agieren kann. L. Nischelwitzer, als Vertreter der ev. Kirchengemeinde im Helferkreis, berichtete vom aktuellen Stand im Helferkreis und auch von seinen Eindrücken und Berichten, die er vom Zusammenleben der syrischen Flüchtlinge in der Wohnanlage im Langacker hat. Hierbei wurde deutlich, wie der Helferkreis organisiert ist, wie engagiert er derzeit agiert und wie viel Hilfe geleistet wird. Die ev. Kirche anerkennt dies sehr und dankt herzlich dafür. Sie möchte mit Angeboten keine Parallelstruktur aufbauen, steht als Partner jederzeit zur Verfügung.

Die ev. Kirchengemeinde Vogt hat im KGR einen **Arbeitskreis Asyl** (L. Nischelwitzer, E. Lieb, R. Brennecke). Wir sehen in diesem Zusammenhang unsere Aufgabe als ev. Kirche in Vogt in dieser für alle Menschen neuen Situation ganz allgemein darin, das gemeinsame Leben in Vogt zu fördern, Gemeinsamkeiten zu finden und zu stärken. Hierbei wollen wir Kontinuität zeigen und mindestens einmal pro Vierteljahr eine Veranstaltung anbieten, die diesem Ziel in irgendeiner Art und Weise dient. Am **24.11.15** wird es eine **Infoveranstaltung** zum Thema Asyl geben. Weiter werden wir uns mit dem Land und der Kultur und auch den Menschen aus Syrien befassen. Wichtig ist gegenseitiges Verständnis und Verstehen. Deshalb ist es sehr gut, dass der Helferkreis Sprachkurse anbietet. Die katholische Kirchengemeinde stellt dankenswerterweise hierfür Räumlichkeiten zur Verfügung, sodass wir als ev. Kirchengemeinde unsere Türen des Gemeindehauses gerne für andere Aktivitäten öffnen werden, z.B. für Begegnungen beim Kochen oder Singen. Wir stehen auch als Partner und Mitgastgeber für ein angedachtes **Gemeindefest der Kulturen** in Vogt gerne zur Verfügung.

Außer der allgemeinen Festlegung auf unseren Schwerpunkt der Stärkung des gemeinsamen Verständnisses füreinander wurden in der Sitzung auch konkrete Hilfsanfragen bearbeitet. Diese waren hauptsächlich auf die Nutzung des Gemeindehauses in unterschiedlicher Weise bezogen.

Wichtig ist dem ev. KGR, dass bei aller Dringlichkeit und Wichtigkeit auch alle anderen Bedürftigkeiten in der Gemeinde weiterhin nicht vernachlässigt werden. Die Aufgabe, Flüchtlinge bei uns willkommen zu heißen und zu integrieren wird uns auf Dauer beschäftigen. Deshalb will die ev. Kirchengemeinde Vogt offen sein für alle Fragen und Nöte, die Menschen unserer Gemeinde hierbei haben. Weiterhin wird, wie auch Landesbischof July eindringlich appelliert hat, natürlich immer weiter nach Wohnraum gesucht. Auch hierzu darf und soll sich jeder mit seinen Fragen und evtl. Angeboten an das ev. Pfarramt oder direkt an das Rathaus wenden.

Offene Kommunikation, offene Türen und offene Herzen sind wichtige Voraussetzungen, dass wir in Vogt gut gemeinsam und miteinander leben.

Helmut Mielke



### Der Oktober und die KonfiCamps: Pfarrer unterwegs

Neben dem Dienst in Vogt gehört zum Dienstauftrag des evangelischen Pfarrers von Vogt auch das Jugendpfarramt des Kirchenbezirks. Eines der großen Ereignisse im Jahr sind dabei die KonfiCamps, die in Bad Schussenried veranstaltet werden. In diesem Jahr sind bei jedem Camp ca. 140 Konfis plus 30/40 Mitarbeitende und weitere Gemeindepfarrer dabei. Während dieser Zeit bin ich vielfältig eingebunden und kann nicht in der Gemeinde sein - und bitte um Ihr Verständnis.

Die Vertretung ist jeweils geregelt: KonfiCamp 1, 15.-18.10. (Pfr. Bürkle), KonfiCamp 2, 22.-25.10. (Pfr. i.R. Hergert), KonfiCamp 3, 30.10.-1.11. (Pfr. Bürkle) und dann brauche ich erst mal vier Tage Urlaub (Pfr. i.R. Hergert).

### Die Gesellschaft für christlich-jüdische Begegnung in Oberschwaben e.V. bietet an:

In der Linse wird ein besonderer Film gezeigt: „Der Sohn des Anderen“ (Nur mehrsprachige OmU Fassung)

Spielzeiten: 29.10. – 31.10.15: Jew. 18 Uhr; 01.11.15:16.30 Uhr und 18 Uhr; 02.11. – 04.11.15: Jew. 20.15 Uhr; 05.11. – 08.11.15: Jew. 18 Uhr

(<http://www.kino-zeit.de/filme/trailer/der-sohn-der-anderen>)

**Evangelisches Pfarrbüro Vogt**, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529 1782.

Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Jäger) Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr, [pfarramt.vogt@elkw.de](mailto:pfarramt.vogt@elkw.de).

### Aktuelle Informationen:

<http://www.kirche-vogt.de>



**Wohnanlage Waldburg**  
Reinhold-Abele-Straße 4,  
Tel. 3842  
Veranstaltungen im  
Service-Zentrum

### Dienstag, 20. Oktober

16.00 - 16.45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**  
mit Gudrun Ullmann  
Gäste sind herzlich willkommen,

### Mittwoch, 21. Oktober

14.30 - 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**  
**Betreuungsgruppe für ältere Menschen**

### Freitag, 23. Oktober

9.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki  
16.00 Uhr ökumenischer Hausgottesdienst mit Herrn  
Diakon Vogt, Waldburg



### DRK Ortsverein Waldburg

Unser nächster Dienstabend findet am **Freitag, 16. Oktober 2015** statt.

Thema: HLW/Defi/Larynxtrubus mit Josef Sonntag

Treffpunkt: 20.00 Uhr in Hannover

Der Vortrag von Herrn Thonnet wurde verlegt auf 13.11.2015.

DRK OV Waldburg



### Jugendrotkreuz

- Neustart -

Wie beim Ferienprogramm angekündigt, startet das Jugendrotkreuz mit einer neuen Gruppe.

Dafür suchen wir

\*Kinder zwischen 6 und 10 Jahren

\*Treffpunkt im DRK-Heim in Hannover (Haus mit roter Türe bei der Kirche)

\* immer donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr

Wir erlernen spielerisch die Erste-Hilfe-Maßnahmen die Seitenlage, die unterschiedlichen Arten von Wundversorgung (Pflaster, Verbände)..... Dazu gehört auch das Schminken und Darstellen von Verletzungen und Unfallgeschehen.

Die Geschichte des Roten Kreuzes und Themen im sozialen Bereich gehören auch zu den vielseitigen Bereichen des JRKs. Bei Gemeinschaftsspielen und sportlichen Aufgaben kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

Unser erstes Treffen findet am

Donnerstag, den 5. November statt.

Auf euer Kommen freuen sich Alexandra und Renate

Bei Fragen, bitte anrufen: Renate Kling, Tel. 07527/4228



### Bürgerwehr Waldburg e. V.

**Alteisensammlung am Samstag, 17. Oktober 2015 im Gemeindegebiet**

Wie jedes Jahr werden von den Grenadieren und den Spielleuten alle Metallarten aus dem Haushalt, der Landwirtschaft usw., gesammelt. Dies betrifft, wie bei den Annahmeterminen auch die Wertstoffe

laut ElektroG d. h. **Elektroklein- und Großgeräte**, die wir direkt mitnehmen. Für die Zuzahlungen bei den Sonderposten bitten wir um Verständnis. Für Ihre Spendenbereitschaft, mit der Sie auch unseren Einsatz mit Personal und Fahrzeugen honorieren können, bedanken wir uns im Voraus.

Die Alteisen-/Altmetallsammlung umfasst:

**Metallhaltige Haushaltsgeräte vom Messer, Blechdosen, Elektrogeräten (Mixer, Herd, Waschmaschinen dies sind Wertstoffgruppen laut ElektroG) bis Wäschespinne und Gartenstühlen** gehören natürlich dazu. Oder allgemein aus Haushalt, Landwirtschaft usw.: **Schrott, Guss, Aluminium, Kupfer, Edelstahl, Elektromotoren, Autos, Reifen sowie Kühlschränke und -truhen.**

**Sammelpreise**, einschl. Entsorgungsgebühr, sind:

- |   |                         |
|---|-------------------------|
| 1. Allgemeiner Schrott:   | <b>ist gebührenfrei</b> |
| 2. Für Kühlschränke und -truhen   | Stück 13,- EUR          |
| 3. Für Autos* - mit/ohne Motor, einschließlich 5 St. Reifen bei Abholung  | Stück 60,- EUR          |
| bei Selbstanlieferung   | Stück 20,- EUR          |
| * zusätzlich zur Entsorgungsgebühr ist eine Kopie des Fahrzeugbriefs und/oder der Abmeldebestätigung unbedingt notwendig (Abwrackautos ausgeschlossen). Ohne diese Papiere ist beim Entsorger Fa. Bausch, eine Ausweiskopie und die persönliche Unterschrift zu geben. Bitte melden Sie sich bitte umgehend bei A. Weiß, Tel. 7402 oder A. Sonntag Tel. 6144. |                         |
| 4. Zusätzliche Reifen:  |                         |
| Pkw-Reifen, mit Felgen  | Stück 4,- EUR           |
| Pkw-Reifen, ohne Felgen   | Stück 2,- EUR           |
| LKW-Reifen mit/oder ohne Felgen   | Stück 25,- EUR          |

Für schwere Teile und Geräte (z. B. Heizkessel oder was von 2 Männern nicht gehoben werden kann), die evtl. mit einem Kranfahrzeug geladen werden müssen, ist uns die Anmeldung wichtig. Für Fragen stehen Ihnen A. Weiß, Tel. 7402 oder A. Sonntag Tel. 6144 gerne zur Verfügung.

Die **Bezahlung** der Autos und der kostenpflichtigen Materialien und Geräte muss bis zur Abholung oder bei Selbstanlieferung auf dem Sammelplatz erfolgen. Bei nicht Antreffen des Eigentümers bleiben die Materialien und Geräte stehen. Weiterhin sollte beachtet werden, dass sämtlicher Schrott und sonstige Geräte und Autos zur Sammlung **ab 8.00 Uhr** bereitgestellt und hergerichtet sind (evtl. Kleinteile in einer Schachtel). In Ausnahmefällen, z. B. Urlaub, können Sie vorher bei A. Weiß oder einem Vereinsmitglied bezahlen.

Wir hoffen auf einen reibungslosen und unfallfreien Ablauf der diesjährigen Sammelaktion.



### Und noch eine große Bitte!!

Wie Sie deutlich aus den vorstehenden Zeilen entnehmen können, handelt es sich bei dieser Aktion um eine Haus-Sammlung. D. h. wir kommen an jedem Haus (Haushalt) vorbei und nehmen mit was Sie bereitlegen. Wir bitten Sie, wenn Sie es auch als eine gutgemeinte Geste verstehen, von einer Anlieferung von Kleinmengen mit PKW abzusehen. Beim Abladen der Sammel-Fahrzeuge und Beladen der Container sowie Hin- und Her-Rangieren auf dem Sammelplatz besteht eine erhöhte Unfall- und Verletzungsgefahr. Wir können bei solchen Schäden keine Haftung übernehmen.

Daniel Brucker, Schriftführer

### Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V.

#### 8. Blumen- und Pflanzenbörse am 16.10.2015

#### Wohin mit den überschüssigen Blumen und Pflanzen?

#### Wir meinen: zu schade für Grünmüll oder Kompost!

Deshalb veranstalten wir am

**Freitag, 16. Oktober 2015, von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**

#### unter der Linde neben der Alten Schule (Hauptstraße/Ecke Kirchsteige)

unsere 8. Blumen- und Pflanzenbörse, bei der Hobbygärtner und Pflanzenliebhaber wieder ihre Garten- und Zimmerpflanzen tauschen oder an andere Gartenbesitzer unentgeltlich weitergeben können. Zur Pflanzenbörse ist jeder eingeladen, der Pflanzen für die Neu- oder Umgestaltung seines Gartens benötigt oder überzählige Gewächse, Stauden, Gehölze, Kräuter, Knollen, Samen oder auch Zimmerpflanzen zu verschenken hat.

Wie in den vergangenen Jahren verwöhnen wir unsere Gäste wieder mit Kaffee, alkoholfreien Getränken und selbst gebackenem Kuchen in unserem Vereinsraum Kirchsteige 3.

Falls wir die Pflanzen bei Ihnen abholen sollen, rufen Sie uns bitte an unter der Tel.-Nr. 07529-913844.

Ihr Waldburger Gartenverein

### Mitgliederversammlung am 23.10.2015

Zu unserer Mitgliederversammlung im Hotel Krone Waldburg am Freitag, 23.10.2015, 19:30 Uhr, möchten wir unsere Vereinsmitglieder, aber auch interessierte Gäste, recht herzlich einladen.

Schwerpunkte der Veranstaltung sind:

Rückblick auf unsere Tätigkeiten in 2015

Vorausschau auf 2016

Lichtbilder-Vortrag über unsere Aktivitäten und Fahrten in 2015

Preisverteilung Blumenschmuckwettbewerb 2015

Tombola

Wir würden uns freuen, wieder viele Mitglieder, die Teilnehmer unserer diesjährigen Fahrten und des in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Waldburg veranstalteten Blumenschmuckwettbewerbs, sowie Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Waldburger Gartenverein



### Musikverein Waldburg e.V.

#### Herzliche Einladung zum

#### „Großen Abend der Blasmusik“

bei der Oberschwabenschau im Leibinger Festzelt am **Freitag, 16. Oktober 2015, ab 19 Uhr.**

Die Musikkapelle Waldburg-Hannover wird Sie an diesem Abend gemeinsam mit dem Musikverein Oberzell und der Musikkapelle Schloss Zeil unterhalten und für gute Stimmung sorgen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Der Eintritt ist frei!

### Konzertreise vom 2. - 4. Oktober 2015 in Straßburg und Barr im Elsass

Lange und intensiv geplant: Am 2. Oktober 2015, mittags um 14 Uhr, starteten wir mit einem Doppeldeckerbus unsere Konzertreise nach Straßburg bei strahlendem Sonnenschein. Mit an Bord waren 48 Musikanten und Musikantinnen mit ihren Partnern und alle waren gespannt auf die elsässische Hauptstadt Straßburg (oder umgangssprachlich wegen der zahlreichen europäischen Einrichtungen auch „Hauptstadt Europas“ genannt).

Dass sich auch alle an die französische Sprache gewöhnen konnten, gaben Alina und Leon noch die wichtigsten Französisch-Vokabeln über Lautsprecher zum Besten. Was konnte da noch schiefgehen!

Im Bus war bereits eine tolle Stimmung und alle freuten sich auf die gemeinsamen Tage im Ausland.

Nach gefühltem Umweg erreichten wir - mit leichter Verspätung - unser Hotel direkt beim Hauptbahnhof „Place de la Gare“. Von hier aus war die Altstadt Straßburgs perfekt zu erreichen.

Am ersten Abend war unser Kameradschaftsabend im benachbarten Restaurant mit Drei-Gänge-Menü geplant. Es wurde lecker gegessen, Wein und Bier getrunken, viel gesungen, gefeiert, musiziert und gelacht. Manche hatten sich tolle Programmpunkte ausgedacht! Um 00.00 Uhr organisierte Christian noch den Aachener Kirchenchor, welcher im selben Hotel untergebracht war. Gemeinsam überbrachten wir unserem Julius zu seinem 18. Geburtstag ein Ständchen. Es war ein schöner, gelungener und geselliger Abend!

Nachdem am frühen Samstagmorgen auch die letzten Nachtschwärmer eintrafen, starteten wir dann nach leckerem Frühstück und ohne Verluste zu unserer Stadtführung. In zwei Gruppen ging es zu Fuß durch die gut erhaltene historische Altstadt Grande Île, welche 1988 zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Sehr beeindruckend und beliebt war das so genannte Gerberviertel „La Petit France“ am Ufer der Ill und mehrerer ihrer Kanäle mit seinen malerischen Fachwerkhäusern, kleinen Gassen und den typischen Dachgauben. Abschluss der Stadtführung war dann am und im Wahrzeichen der Stadt, dem 1176 - 1439 erbauten romanischen und gotischen Straßburger Münster („La Cathédrale Notre-Dame“).

Nach einer kleinen Pause stand dann eine Schiffsfahrt auf der Ill auf unserem Programm. Dabei konnten wir Straßburg aus einer ganz anderen, aber nicht weniger beeindruckenden Sicht kennen lernen. Über Kopfhörer wurde uns die Geschichte Straßburgs und seiner Sehenswürdigkeiten erzählt. Manche schalteten sogar die elsässische Sprache ein - die war unserem Schwäbisch gar nicht so fern! Interessant war natürlich nochmals das Petit France! Zuerst wurde das Schiff in der Wasserschleuse 1,8 m hochgepumpt, dann kam eine Drehbrücke, damit wir überhaupt weiterfahren konnten. Die Schiffsfahrt ging einmal rund um die Altstadt Straßburgs, bis hin zur St.-Pauls-Kirche und dem Gebäude des Fernsehsenders Arte. Natürlich konnten wir so auch einen Blick auf das Europaparlament erhaschen.

Kulturell hatten wir nun einiges bereits mitgenommen - jetzt war Zeit zur freien Verfügung! Manche gingen shoppen (... ja ja, eher die weiblichen Reisenden), manche gönnten sich einen gemütlichen Kaffee oder Ähnliches im Straßencafé, andere wiederum gingen zurück zum Hotel. Jeder konnte seine freie Zeit nach eigenem Verlangen nutzen.

Bereits um 15 Uhr stand dann ein weiterer gemeinsamer Programmpunkt an. Wir fuhren mit dem Bus 10 km südlich von Straßburg nach Geispolsheim ins Schokoladenmuseum „Musée Les Secrets du Chocolat“ - dem Museum der Geheimnisse der Schokolade. Hier konnten wir erfahren, ob Schokolade wirklich glücklich macht, so wie man es behauptet! Im interaktiven Museum konnten wir viel über die Geschichte, Herstellung und Vermarktung der süßen Verführung erfahren und begaben uns auf eine Reise der fünf Sinne! Jeder bekam vier Pralinen, welche unter Video-Anleitung gemeinsam genüsslich verkostet wurden! Die Geschichte der Schokolade führte uns bis zur Eroberung der Neuen Welt am Ende des 15. Jahrhunderts zurück. Die Reise ging kreuz und quer durch verschiedene Zeitalter; unterwegs sahen wir belebte Szenen aus dem Leben jeder Epoche. Und dann wurde uns „die phantastische Geschichte einer Verwandlung“ oder „wie die Kakaobohne zur Schokolade wird“ erzählt. Zum Schluss des Museumsbesuchs erwartete uns eine handwerkliche Vorführung der Arbeit eines Schokoladenfabrikanten. Hier erlebten wir, wie Schokolade hergestellt wird, wir sahen die Kunst eines Maître-Chocolatier, Schokoladen „Bildhauerei“ und eigentlich könnte man doch selber mal Schokolade herstellen ... Tja, und nun noch mal zur obigen Frage, ob Schokolade glücklich macht? Die positive Wirkung der Schokolade auf die menschliche Psyche ist enorm - d.h. Schokolade macht wirklich glücklich - aber nur in Maßen - sonst macht sie nicht nur glücklich, sondern auch dick. Mit dieser Erkenntnis und einigen verlockenden Schleckereien in der Tasche sind wir dann wieder nach Straßburg zurückgefahren.



Der Abend war dann zur freien Verfügung. Einzelne Grüppchen schlenderten durch die Stadt, bummelten, kehrten ein, andere machten sich noch weiter kulturell auf den Weg in Richtung Friedhof, Bahnhof etc., und so manch andere genossen noch das Nachtleben und machten die Nacht zum Tag.

Der Sonntag und somit letzte Reisetag stand uns bevor. Es wurde nochmals ausgiebig gefrühstückt, bevor das Gepäck verstaut wurde und die Fahrt weiter südwestlich ins Elsass ging.

Ziel war die Weinstadt „Barr“ an der Elsässer Weinstraße. Hier wurde das Weinfest „Fete de vendanges“ gefeiert. Inmitten zahlreich verzierten blumengeschmückten Fachwerkhäusern aus dem 14. und 15. Jahrhundert durften wir hier ein Platzkonzert bei herrlichem Sonnenschein zum Besten geben. Die vielen Zuschauer applaudierten kräftig, sangen mit und wünschten sich das ein oder andere Stück - die Sprachbarriere wurde überwunden - Musik verbindet eben!

Den Verantwortlichen in Barr gefiel unser Konzert dann auch so gut, dass wir fürs nächste Jahr gleich engagiert wurden. Im Anschluss an unser Konzert gab es dann - was wäre nicht passender - Flammkuchen für alle!

Bevor's dann mit dem Bus Richtung Heimat ging, sammelten wir uns noch in einem Hinterhof, um ein Gemeinschaftsfoto zu schießen. Die Gelegenheit nutzten wir dann grad auch, um unserem daheimgebliebenen Geburtstagskind Norbert zum 60. Geburtstag ein Ständchen zu singen. Die Chorleitung übernahm Viola, die dies mit Bravour meisterte - schön, schön, schön!!!

Die Rückfahrt über den Schwarzwald und den Bodensee war dann bei schönstem Wetter zum Glück unproblematisch - kein Stau, keine Umwege, keine Vorkommnisse.

Fast pünktlich kamen wir dann in Waldburg gegen 18.30 Uhr an. Einige besuchten noch spontan und überraschungsmäßig unser Geburtstagskind Norbert und überbrachten ihm persönlich die herzlichsten Glückwünsche. Natürlich durften die Instrumente nicht fehlen und so konnten wir noch das ein oder andere Ständchen überbringen!

Es war nun Sonntagabend - die Konzertreise war leider nun vorbei! Wir waren - zwar erschöpft, aber glücklich - wieder alle gesund und munter zu Hause!

Obwohl wir uns während der Fahrt bei allen Helfern und Sponsoren namentlich bedankt haben, möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Organisatoren der Reise sowie allen Sponsoren, die uns die Fahrt mit Essen und Getränkependen verschönert haben, bedanken.

Carmen Kuhn



### Generalversammlung

Am Dienstag, 22.09.2015 hielt der Musikverein Waldburg e.V. seine Generalversammlung ab. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Benjamin Maack spielte die Musikkapelle zur Ehren der verstorbenen Vereinsmitglieder das Kameradenlied. Benjamin Maack gab einem kurzen Rückblick über die letztjährige Planung des Musikfestes. Benjamin Maack bedankte sich bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der Schriftführerbericht erinnerte in chronologischer Folge an die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Detlef Haas erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres und gab den aktuellen Kassenstand bekannt. Die Jugendleiterin Dora Gärtner gab einen kurzen Rückblick über die Jugendausbildung und die vielen Unternehmungen im vergangenen Jahr, danach gab sie einen kurzen Ausblick über die Jugendaktivitäten, Kassenprüfer Max Flamm bescheinigte Detlef Haas eine übersichtliche und korrekte Kassenführung.

Bürgermeister Michael Röger übernahm die Entlastung der Vorstandschaft. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Ferdinand Fremerey gab einen kurzen Rückblick des Jahres 2014 und einen kurzen Ausblick für das kommende Jahr. Hauptmann Erhard Kiebele erläuterte die Auftritte der Bürgerwehr des vergangenen Jahres und gab einen kurzen Ausblick für das kommende Jahr.

Es folgte der Tagesordnungspunkt Wahlen. Die Wahlleitung übernahm Hauptmann Erhard Kiebele.

In offener Wahl wurden gewählt:

Erste Vorsitzende:	Madlen Bausch für zwei Jahre
Stellvertretender 3. Vorsitzender:	Benjamin Maack für zwei Jahre
Schriftführerin:	Carmen Kuhn für zwei Jahre
Kassier:	Detlef Haas für ein Jahr

Durch die Generalversammlung wurde zudem die Wahl von 3 Beisitzern als Vertreter der Aktiven im Vorstand bestätigt. Jürgen Linder, Tim Hartmann und Madlen Bausch wurden für 2 Jahre gewählt.

Da Madlen Bausch nun als 1. Vorsitzende gewählt wurde und die Funktion als Beisitzerin nicht mehr gleichzeitig ausführen kann, wird ein neuer Beisitzer als Vertreter der Aktiven in der nächsten Musikprobe gewählt.



Bereits am 05.12.2014 wurde von den aktiven Musikern und Musikerinnen der Chorführer Gerhard Heilig für weitere 2 Jahre gewählt.

Nun folgten zwei Ehrungen für besondere Dienste im Musikverein Waldburg e.V.: Birgit Jung, ehemalige Musikantin und langjährige Funktionsträgerin, wurde zum ersten weiblichen Ehrenmitglied ernannt. Leider konnte sie die Ehrung nicht persönlich in Empfang nehmen. Max Flamm, ehemaliger Musikant und langjähriger Funktionsträger, wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Ihm wurde eine Urkunde sowie ein Geschenk überreicht.

Madlen Bausch, 1. Vorsitzende, begrüßte die Versammlung in ihrer neuen Funktion und bedankte sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Es gab eine Wortmeldung von Roland Konrad, 1. Vorsitzender des Fördervereins der Musikkapelle .Waldburg-Hannover e.V. seit März 2015. Er stellte sich der Versammlung kurz vor und erläuterte den Sinn und Zweck des Fördervereins.

Zum Ende der Generalversammlung folgte nun eine Dankesrede des 2. Vorsitzenden Markus Preg an den bisherigen 1. Vorsitzenden Benjamin Maack. Es wurde ihm für die langjährige, sehr gute Arbeit gedankt. Der Musikverein Waldburg e.V. ist froh, ihn mit seinem Wissen und Organisationstalent weiterhin in den Reihen des Vorstandes zu haben. Ihm wurde ein kleines Präsent überreicht.

Benjamin Maack bedankt sich für die Teilnahme und wünscht den Anwesenden eine gute Zeit.

23.09.2015

CK, Schriftführerin

### Jugendfeuerwehr Waldburg Berufsfeuerwehrtag 2015

Die Jugendfeuerwehr Waldburg hielt dieses Jahr vom 26.9. – 27.9. ihren Berufsfeuerwehrtag ab. Das heißt, dass die Jugendfeuerwehler 24 Stunden im Feuerwehrhaus verbrachten, so wie die echte Berufsfeuerwehr. Für die gestellten Einsätze gab es einen Telefondienst, welcher Einsatzort, Einsatzart und weitere wichtigen Fakten notierte und Alarm schlug, bei Erklängen der Alarmglocke stürmten alle in die Fahrzeughalle, rüsteten sich aus und ab ging es zum Einsatzort. Alle vier Stunden wurde dieser Telefondienst gewechselt. In der verfügbaren, freien Zeit wurde das Wissen der Jugendlichen aufgebessert, z.B. Erste Hilfe... Außerdem wurde zusammen gegessen, am Abend nach den Einsätzen Film geschaut und vieles mehr. Insgesamt rückte die Jugendfeuerwehr Waldburg für acht Einsätze aus. Hierbei noch ein riesengroßes Dankeschön an die aktive Feuerwehr, die für uns die Einsätze simuliert hat. Alles in allem war es ein sehr anstrengendes, aber auch wirklich tolles Wochenende.



### Landjugend Protokoll der Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 03.10.2015 statt.

- Jahresrückblick durch den Kassier Holger Egelhofer und die Schriftführerin Jessica Geiger
- Jahresrückblick durch den Vorstand Maximilian Hämmerle
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen der Vorstandschaft

Die Wahlen wurden unter Einhaltung der Satzung der Landjugend Waldburg durchgeführt.

- |               |                     |
|---------------|---------------------|
| 1. Vorstand:  | Maximilian Hämmerle |
|               | Sebastian Moser     |
| 2. Vorstand   | Nico Gschwind       |
| Kassier       | Daniel Geiger       |
| Schriftführer | Tizian Bott         |
| Beisitzer     | Sebastian Hämmerle  |
| Beisitzer     | Patrick Krause      |
| Beisitzer     | Luis Hämmerle       |
- Jahresrückblick mit Bildern
  - Gemütlicher Ausklang



## ASV Waldburg

[www.ASV-Waldburg.de](http://www.ASV-Waldburg.de)

### ASV-Herbstwanderung am Sonntag, 18. Oktober Durch die Rappenlochschlucht zum Karren

Vom Parkplatz der Talstation des Karren gehen wir an der Dornbirner Ach zum Ortsteil Gütle. Vom früheren Einstieg in die Schlucht ist nur noch eine Plattform übriggeblieben, von der man die riesigen Steinmassen betrachten kann, die da heruntergebrochen sind. Der neue Weg führt teilweise in Treppenstufen nach oben. In 60 Metern Höhe über der Schlucht führt ein fast freischwebender Steg zum Staufensee (602 m), wo die Ach für den Betrieb einer Turbine gestaut wird. Noch etwas spektakulärer führt uns der Weg in die Alplochschlucht. Doch wir wollen unser Gipfelziel nicht aus den Augen verlieren und gehen zurück zum Staufensee, um zunächst stetig bergan zum Karren (976 m) zu gehen. Der Weg bietet wunderschöne Ausblicke zum Bodensee und bis nach Waldburg. Wenn wir mit der Seilbahn zu unserem Ausgangspunkt schweben, so beträgt die gesamte Wanderzeit ca. 3 1/2 Stunden.

**Abfahrt: 8:30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber der Schule,** um in Richtung Lindau / Dornbirn zum Parkplatz der Seilbahn Karren zu fahren. **Hierfür ist eine Vignette erforderlich.** Bitte an Regenschutz und feste Bergschuhe, genügend Getränke und Vesper denken und mitnehmen! Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hans-Jürgen oder Roswitha Wieczorek, Tel. 9 11 017, die sich über eine rege Teilnahme freuen. Gäste sind herzlich willkommen! Für alle Wanderer erfolgt die Teilnahme, wie immer, auf eigene Gefahr.

**ASV Waldburg**

Roswitha Wieczorek



### Abteilung Schüler-/ Jugendleichtathletik



### Kreismehrkampfmeisterschaften

Am Sonntag, dem 4. Oktober 2015, fanden in Weingarten die Mehrkampfmeisterschaften des Kreises Ravensburg der U10/U12/U14/U16/U18, also der 8- bis 17-Jährigen bis hin zu den Erwachsenen statt. Zuerst bei strömendem Regen und dann bei tollem Sonnenschein. Wir hatten Glück und sind abgesehen vom Warmlaufen trocken geblieben.

Der ASV Waldburg war mit 4 Kindern und Jugendlichen am Start und alle hatten einen Vierkampf zu absolvieren, bestehend aus Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Schlagballwurf. Für alle war es das erste Mal, dass sie sich mit den Leichtathleten vom Kreis Ravensburg gemessen haben und man war mächtig gespannt, was der Tag so bringen würde.



Milena Flock und Svenja Hämmerle gingen dabei bei der weiblichen Jugend U14 in der Altersgruppe der 12-Jährigen an den Start. Milena erreichte einen guten 5. Platz (75 m: 11,79 s – Weitsprung: 3,82 m – Hochsprung: 1,24 m – Schlagball 200 g: 18 m). Svenja absolvierte ihren ersten Wettkampf überhaupt und wurde mit dem guten 7. Platz belohnt (13,65 s – 3,07 m – 1,00 m – 8,50 m).

Simon Hämmerle und Samuel Preiser waren bei den U12 am Start. Simon erreichte bei den 10-Jährigen den guten 5. Platz (50 m: 9,03 s – Weitsprung: 3,33 m – Hochsprung: 0,90 m – Schlagballwurf 50 g: 19,50 m) und Samuel bei den 11-Jährigen ebenfalls den guten 5. Platz (9,69 s – 2,72 m – 0,98 m – 23,50 m).

Allesamt klasse Ergebnisse. Herzlichen Glückwunsch auch von Seiten des ASV.

Für unsere ASVler war dieser Sonntag ein tolles Erlebnis. Vor allem war es auch sehr interessant, die älteren Jugendlichen oder gar die erwachsenen Leichtathleten nebenbei beobachten zu können, sei es beim Hürdenlaufen, beim Speerwurf oder bis hin zum Stabhochsprung, den die Männer beim 10-Kampf als Disziplin hatten.



## ► Abteilung Radtreff

### Liebe Indoorcyclinginteressierte,

in diesem Winterhalbjahr bieten wir 3 Trainingszeiten an:

Kurs 1/ sportlich: Montag, 20:00 – 21:15 Uhr, 1. Termin 09.11.2015, Trainer: Uli Fischer

Kurs 2/ moderat: Mittwoch, 9:00 - 10:00 Uhr, 1. Termin 11.11.2015, Trainer: Sandra Reichle

Kurs 3/ Fitness: Freitag, 8:30 - 09:30 Uhr, 1. Termin 13.11.2015, Trainer: Moni Köhler/ Tina Frick

Allgemein kann und soll sich jeder Interessierte gerne anmelden, da häufig Räder kurzfristig zur Verfügung stehen!

Kosten: 30 €/ 10 Einheiten für ASV- Mitglieder, 40 €/ 10 Einheiten für Nichtmitglieder

Anmeldungen werden ausschließlich ab Donnerstag, den 29.10.2015, 19:00 Uhr, unter der Nummer 07529-911896 entgegen genommen.

Es freuen sich: Sandra Reichle, Tina Frick, Moni Köhler & Uli Fischer

### Fit durchs ganze Jahr

Leider müssen wir unseren Trainingsstart noch etwas verschieben. Es kann erst nach den Herbstferien losgehen, da die neue Halle noch nicht ganz nutzbar ist. Aber dann solls losgehen!

Heidi Wölfle



### FV Waldburg

#### Spiel E2 SG Waldburg/Ankenreute gegen TSV Tettng 2

Am Samstag, den 10.10., ist unsere Mannschaft aufgrund von mehreren Ausfällen geschwächt in das Spiel gegen einen starken Gegner Tettng 2 angetreten. Die Jungs

haben sich aber nicht Bange machen lassen und der massive

Druck des Tettngers Sturms wurde durch Silas in der zentralen Abwehrposition und Simon links und Jakob Gaismaier rechts gekonnt abgeblockt. In einem sehr kampfbetonten Spiel hat unser Angriff mit Aaron und Noah im Mittelfeld und Resul im Sturm die Gegner mindestens ebenso oft in Bedrängnis gebracht wie umgekehrt. Elias hat mit tollen Reflexen die Schüsse der Gegner pariert. Nachdem Tettng dann doch einen Treffer erzielt hat haben unsere Jungs unmittelbar im Gegenschlag durch einen Schuss von Simon zum 1:1 ausgeglichen.

Nach einer spannenden ersten Halbzeit sind wir mit 1:1 in die Pause gegangen.

In der 2. Halbzeit ging es ähnlich stark auf beiden Seiten weiter, bis Tettng durch einen Patzer unserer Abwehr das 2:1 erzielen konnte. Tettng hat mit viel Druck gespielt und bei unseren Jungs hat sich die hohe Geschwindigkeit ausgewirkt. Da wir aufgrund der fehlenden Teamkollegen leider nicht die Auswechsellmöglichkeiten wie Tettng gehabt haben, konnte Tettng weiterhin stark spielen und hat vor allem in den letzten Minuten dominiert und weitere Tore erzielt. Mit schönen Kombinationen und etwas Glück konnte Tettng sogar mit 6:1 abschließen. Das Ergebnis spiegelt leider nicht das über weite Zeit starke Spiel unserer Jungs wider. Die Mannschaft konnte über lange Zeit kämpferisch und spieltechnisch überzeugen. Wenn wir die nächsten Spiele wieder mit kompletter Mannschaft antreten, werden die Jungs bei dem Einsatz auch wieder tolle Erfolge erzielen. Kopf hoch !!

Es spielten: Resul, Jakob G., Elias, Simon, Noah, Aaron, Silas, Marius

### E1 SG Waldburg/Ankenreute - TSV Tettng 4:5

Nach drei Siegen aus den ersten drei Spielen kam es am Samstag zum Spitzenspiel gegen den Tabellendritten aus Tettng. Durch krankheitsbedingte Ausfälle mussten wir diesmal ohne Auswechselspieler antreten. Doch die Mannschaft machte die Sache zunächst sehr gut. Tettng hatte zu Beginn zwar mehr Spielanteile, doch die Abwehr um Lukas, Emil und Felix stand sehr gut. Im Angriff waren wir durch unsere schnell vorgetragenen Konter stets gefährlich. Durch eine schöne Einzelleistung von Adam konnten wir schließlich mit 1:0 in Führung gehen. Der Tabellendritte aus Tettng machte weiter viel Druck nach vorne, doch unsere Abwehr stand zu diesem Zeitpunkt sicher. Durch einen weiteren Konter konnte Malte anschließend sogar noch auf 2:0 erhöhen. Wer nun meinte das Spiel sei gelaufen sah sich getäuscht. Tettng spielte weiter sehr engagiert nach vorne und konnte unsere Führung ausgleichen. Kurz vor der Pause konnte Tim dann nach einen Abschlag von Moritz zur erneuten Führung für uns abschließen.

Es war das erwartet schwierige Spitzenspiel, und unsere Spieler sehnten nun die Halbzeitpause herbei. Das intensive Spiel beider Mannschaften führte doch zu einigen Blessuren, die nun behandelt werden konnten.

In der zweiten Halbzeit konnte Tettng dann durch zwei Tore erstmals in Führung gehen. Doch unsere Mannschaft meldete sich nochmals zurück und erzielte den Ausgleich.

Der Gegner spielte sehr robust, und Felix und Emil mussten sich mit Verletzungen weiter durchkämpfen. Tettng erspielte sich nun einige Chancen, doch Moritz konnte uns mit tollen Paraden weiter im Spiel halten. Drei Minuten vor Schluss war Moritz dann chancenlos, und Tettng ging mit 5:4 in Führung. Unserer Mannschaft fehlte nun die Kraft nochmals ins Spiel zurückzukommen. Die gezeigte spielerische und kämpferische Leistung macht dennoch viel Mut auf die noch kommenden Spiele.

Es spielten:

Moritz Zinser, Lukas Kornmayer, Felix Seeger, Emil Köber, Malte Waxenberger, Adam Heilig und Tim Neusch

Tore: Tim 2x, Adam, Malte

### Vorschau

#### Jugend

#### Samstag, 17.10.2015

F-Junioren (1,2) 10.00 Uhr in Amtzell

E2-Junioren, 11.45 Uhr

Spvgg Lindau II - SG Waldburg/Ankenreute II

E1-Junioren, 13.00 Uhr

Spvgg Lindau I - SG Waldburg/Ankenreute I

D2-Junioren, 12.45 Uhr

SG Waldburg/Ankenreute II - SG Baidt/Baienfurt II



D1-Junioren, 14.15 Uhr  
 SG Waldburg/Ankenreute I - SG Argental  
 C2-Junioren, 15.30 Uhr  
 SV Schmalegg - SG Waldburg/Ankenreute II  
 C1-Junioren, 15.30 Uhr  
 SG Fischbach/Schnetzeh I - SG Waldburg/Ankenreute I  
 A-Junioren, 17.00 Uhr  
 SG Unterzeil/Aichstetten II - SG Waldburg/Ankenreute  
**Sonntag, 18.10.2015**  
 B-Junioren, 13.00 Uhr  
 FG 2010 WRZ - SG Waldburg/Ankenreute

#### Aktive

**Sonntag, 18.10.2015**

Team 2, 13.15 Uhr  
 FV Waldburg II - SV Haisterkirch II  
 Team 1, 15.00 Uhr  
 FV Waldburg I - SV Haisterkirch I

#### Christbaumverkauf

##### FV Waldburg

Am 12. und 19. Dezember zwischen 10.00 und 15.00 Uhr am Sportplatz Waldburg

Wir bieten Ihnen:

- Christbaum Heimfahrerservice
- Kaffee, Getränke, Glühwein, Kuchen, Weihnachtswurst
- Weihnachtsfeier

##### Aus heimischem Anbau

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf den Kauf eines Christbaumes!



#### Sternwarte Waldburg

Am Freitag, dem 13.10. 2015 hat die Sternwarte in Waldburg ab 20.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

Nach dem Umbau der Waldburger Sporthalle ist es auch wieder möglich, den etwas geänderten Planetenweg zu verfolgen.

Er führt jetzt rechts an dem Hallenneubau vorbei und ist sogar beleuchtet.

Unser Team wird interessierten Besuchern bei hoffentlich klarem Himmel die Sternbewegungen ( ja, entgegen der allgemeinen Ansicht, bewegen sich die Sterne sogar mit sehr hoher Geschwindigkeit. Nur können wir mit dem bloßem Auge aufgrund der riesigen Entfernungen diese Bewegungen nicht wahrnehmen. ) und die Sternzeichen, bzw. die Sternbilder am Firmament zeigen und erklären.

Ein Blick durch unser Teleskop lässt uns erahnen, wie ungeheuer groß unser Universum ist.

Obwohl wir nur ein schwarz - weiß Bild von z.B. riesigen Kugelsternhaufen vor Augen haben, kann man auf lange belichteten Aufnahmen farbenprächtige Nebel und sogar farbige Sterne sehen.

Wie immer die Bitte an Sie, ziehen Sie sich unbedingt warm an, Sternwarten sind nie beheizt.

Das Sternwartenteam freut sich auf Sie.

SOZIALVERBAND



**Sozialverband VdK**  
**Baden-Württemberg**  
 Ortsverband Waldburg

#### Sozialhilfe auch für Kabelanschluss verwenden

Sozialhilfebezieher müssen ihren etwaigen Kabelanschluss in der Regel selbst von ihrer Sozialhilfe bezahlen. Dies stellte im Frühjahr das Bundessozialgericht (BSG) klar (Az. B 8 SO 22/13 R). Im zugrunde liegenden Fall war es um eine in der Türkei geborene Frau gegangen, die einen Kabelanschluss wollte, um das türkische Programm empfangen zu können. Die Kosten dafür wollte das Sozialamt nicht übernehmen. Das BSG gab dem Sozialamt Recht, denn eine Erhöhung des Sozialhilfesat-

zes sei hier nicht angezeigt. Vielmehr seien im Regelsatz bereits 130 Euro für gesellschaftliche und soziale Aktivitäten enthalten. Der in Frage kommende Kabelanschluss kostete 24 Euro. Daher verbliebe der Frau nach Abzug dieser Kosten noch genug Spielraum für andere Aktivitäten, so die Argumentation des Sozialamts, die das BSG bestätigte.

Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern Rechtsschutz auch bei Streitfällen mit dem Sozialamt oder bei anderen sozialrechtlichen Fällen. Adressen und Sprechstunden der VdK-Sozialrechtsreferenten sind unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet oder können telefonisch (0711/619 56 -0) erfragt werden.

#### Herbstwanderung „Schwäbische Alb“ am So. 18.10.15

„Wegeles - Sucha“ auf der Schwäbischen Alb, aber keine Sorge, wir wurden fündig!

Unsere Rundwanderung beginnt in Inzigkofen. Am Schlossparkplatz gehen wir den Kloster-Felsenweg entlang über die Teufelsbrücke - zur Grotte - Ruine Gebrochen - zum Gutensteiner Berg - zum Teufelsloch - Kreuzfelsen - über die Donau nach Dietfurth und wieder zurück nach Inzigkofen.

Gutes Schuhwerk, Wanderstöcke und ein kleines Vesper mitnehmen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Eine Einkehr nach der Wanderung ist vorgesehen.

Die Wanderung kann nur bei trockenem Wetter stattfinden.

**Treffpunkt: 8.15 Uhr Vogt Rathaus, 8.30 Uhr Waldburg Kiesparkplatz**

**Gehzeit: ca. 4,5 Std.**

**Wegstrecke: ca. 14-15 km Höhendiff. ca. 150 m**

**Fahrstrecke: 75 Km einfach**

Auf viele Mitwanderer aber auch Gäste freut sich Christel Wellnitz. Tel. 0 75 29 / 9 13 27 58



#### Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.

**Pubertät, der ganz normale Wahnsinn - eine Entwicklungsaufgabe und ihre Bewältigung**

Die Pubertät, die um das 10. Lebensjahr ihren Verlauf beginnt, stellt einen wichtigen und langen Reifungszeitraum im Leben eines jungen Menschen dar, der von Auseinandersetzung mit den Eltern, den Freunden, dem sozialen und schulischen Umfeld und den gesellschaftlichen Normen gekennzeichnet ist. Diese Phase ist sowohl für die Eltern als auch für die professionellen Fürsorgepersonen, sowie für die Heranwachsenden ein außerordentlich wichtiger Prozess, der nur dann gelingen kann, wenn die Beteiligten den Problemen und Konflikten nicht ausweichen, sondern sich ihnen vielmehr stellen. Diese Phase ist eine Gratwanderung, wo die Grenzen zwischen „normal“ und problematisch zu verschwimmen drohen. Ein gutes Gelingen ist umso besser möglich, wenn dieser Prozess in einem sicherheitsgebenden und von klaren Grenzen geprägten Rahmenbedingungen läuft.

Es spricht Diplom-Pädagogin **Anja Reinalter** am **Dienstag, 20. Oktober 2015** in **Waldburg**. Die Tagung beginnt um **20 Uhr** im **Bürgersaal**.

Herzliche Einladung an alle Interessierten (Eltern, Großeltern, Pädagogen ...).

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten!

#### Herbstbörse am Samstag, 17.10.2015 Sirgensteinhalle Vogt

**13:00 Uhr bis 15:00 Uhr**

Angeboten wird gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Damenoberbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Kinder-Autositze, „alles was rollt“, gebrauchte Tupperware usw.

**Verkauf von Kaffee, Getränken und leckeren Kuchen (auch zum Mitnehmen)**

**15 % des Verkaufserlöses sind für alle Vogter Kindergärten bestimmt. Ebenso erhält der Schulförderverein Vogt e.V. einen Betrag des Erlöses.**

Helfen:

Jeder Helfer bekommt GARANTIERT eine Nr. und darf am Vorverkauf teilnehmen. **Vorverkauf nur für Helfer von 10 - 11 Uhr** in der Sirgensteinhalle in Vogt.

**Verkaufen:**

Tel. Nummernvergabe ab 21.09.2015



**Warenannahme: 8:00 - 9:00 Uhr**  
 Warenrückgabe: 18:30 - 19.00 Uhr  
 Alle Infos Im Internet unter:  
**Homepage: kleiderboersevogt.beepwold.de**

### **Fischereiverein Mosisgreut e.V.**

*gegründet 1969*

**Einladung zum Stammtisch** am Donnerstag den 15.10.15 um 19 Uhr in der Gaststätte **Preußischer Hof** in Edensbach 137.

Gäste sind herzlich willkommen. Wenn sie sich fürs Fischen oder unseren Verein interessieren und uns kennenlernen möchten, kommen sie einfach zum Stammtisch.

Der Bericht vom Fischerfest ist jetzt online:

[http://www.fischereiverein-mosisgreut.de/Kameradschaftsfischen\\_und\\_Fischerfest\\_2015.pdf](http://www.fischereiverein-mosisgreut.de/Kameradschaftsfischen_und_Fischerfest_2015.pdf)

[www.fischereiverein-mosisgreut.de](http://www.fischereiverein-mosisgreut.de)

[fischereiverein.vogt@gmx.de](mailto:fischereiverein.vogt@gmx.de)

### **Musik Theater Literatur Malerei Kunst**

**„Hitzefrei“**

mit Jutta Klawuhn und Sabine Essirch

Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr

Pfarrstadel Grünkraut

Eine Ladung amüsanter Geschichten, Lieder und Gedichte, eine Prise Gefühl und einen großzügigen Schuss Albernheit: mit diesem Geheimrezept machen sich Sabine Essirch und Jutta Klawuhn auf zu einer Reise durch den „Kontinent Wechseljahre“. Die beiden bieten Aberwitziges über die heißen Zeiten zwischen 40 und 60 Jahren. Jutta Klawuhn lockt in literarische Hinterhalte und lyrische Abenteuer, Sabine Essirch trällert Schlager, jazzt und jodelt.

**Eintritt: Euro 15**

**Info und Karten: Rathaus Grünkraut, Tel. 0751-7602-11**

**Internet: [www.kulturforumgruenkraut.de](http://www.kulturforumgruenkraut.de)**

### **[boku] bodnegg kulturell e.v.**

**Samstag, 17. Oktober 2015 um 20 Uhr**

**Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg**

**Quartetto 1919 - italienische und amerikanische Songs aus vergangenen Zeiten mit Countertenor**

**Michele Andalo**

Giorgio Dellarole, Akkordeon - Beppe Barbera, Piano,

Arrangements - Maurizio Amato, E-Bass

Special Guests: Lucia Schwarz, Sopran - Sebastiano

Cigognetti, Bariton

Eintritt 14 € Euro; ermäßigt 11 €; Einlass und Abendkasse ab

19.15 Uhr; Vorverkauf ab 14.10. im Weltladen/Café Rupp.

Reservierung + Infos sofort: Tel. (zeitweise AB) 07520-914270

oder [www.boku-bodnegg.de](http://www.boku-bodnegg.de)

**Sonntag, 18. Oktober 2015 um 11 Uhr**

**Rathaus Bodnegg**

Ausstellungseröffnung:

**Gerhard Birkhofer - Malerei**

Im „Davor - dazwischen - dahinter“ verbirgt sich die Leitlinie, die sich lebenslang durch sein künstlerisches Denken und Arbeiten zieht. Die geometrische Bildsprache mit der Gewichtung auf das Quadrat bietet die Voraussetzung, Visionen zu räumlichen und zeitlichen Wahrnehmungen sichtbar zu machen.

### **skifreunde bodnegg e. V.**

**Jahreshauptversammlung**

Die diesjährige Hauptversammlung der Skifreunde Bodnegg e.V. findet statt am

**Donnerstag, dem 22. Oktober 2015,  
um 19.30 Uhr im Gasthaus Nußbaumer.**

Hierzu laden wir herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge, über die in der Hauptversammlung abgestimmt werden sollen, müssen bis spätestens zwei Wochen vor dem 22.10.2015 schriftlich beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

*Dieter Franke*

### **Hallenbad Bodnegg**

**Öffnungszeiten:**

Di - Do: 16.30 - 21.30 Uhr und Sa: 14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30° C

Während der Ferien wie immer zu den üblichen Öffnungszeiten *geöffnet:*

**Herbstferien, 3. - 5. und 7. November 2015**

**Aktive Wassergymnastik**

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 - 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Währenddessen findet leider kein Einlass statt!

**Sie finden uns:** Dorfstraße 34 (im Realschulbau), 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9207-29

**Eintrittspreis:**

Erwachsene: 3,00 €

Ermäßigt: 1,50 €

(ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte, Zivis, Schüler, Azubis)

Zehnerkarte Erwachsene: 27,00 €

Zehnerkarte Ermäßigt: 13,50 €

### **Dirndl- und Lederhosenparty in Amtzell**

Der NV Schlossgoischer Amtzell e. V. veranstaltet am **Samstag, 17.10.2015, 20.30 Uhr** (Einlass ab 19.30), in der **Mehrzweckhalle Amtzell** die legendäre Dirndl- und Lederhosenparty mit der Partyband **Allgäu Power**.

**Aufgepasst: Eintritt bis 20.30 Uhr, 6,- €, ab 20.30 Uhr, 8,-€**

**Achtung: Ü18** (Ausweiskontrolle)

Auf euren Besuch freuen sich der NV Schlossgoischer Amtzell e. V.

[www.schlossgoischer.de](http://www.schlossgoischer.de)

### **Landratsamt Ravensburg**

**Am 16.10 zwischen Baienfurt und Bergatreute:**

**Forstamt informiert über Eschenkrankheit**

Das Forstamt lädt Privatwaldbesitzer am 16. Oktober (Bereich Ravensburg), freitags von 13 bis 16 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung über das sogenannte „Eschentriebsterben“ und seine Folgen ein.

Dabei geht es um das frühzeitige Erkennen der Erkrankung, um Arbeitssicherheit, Verkehrssicherungspflicht, Holzvermarktung und Wiederaufforstung. Anfahrtsskizzen und weitere Informationen zum Eschentriebsterben und zur Stammfußnekrose bei Eschen sind auf der Homepage des Landkreises, [www.landkreis-ravensburg.de](http://www.landkreis-ravensburg.de) abrufbar.

**Weitere 2000 Flüchtlinge bis Jahresende im Landkreis – Landratsamt fordert Unterstützung der Städte und Gemeinden bei Unterbringung von Asylbewerbern ein**

Der anhaltend starke Zustrom an Flüchtlingen zwingt nun auch das Landratsamt Ravensburg zur Notunterbringung von zugewiesenen Asylbewerbern. Wie das Landratsamt mitteilt, hat sich die Situation zudem weiter verschärft durch einen vom Lieferanten der Wohncontainer unlängst ausgesprochenen Lieferstopp. Laut Landkreisverwaltung gehen derzeit in der Landeserstaufnahmestelle in Karlsruhe 10.000 bis 12.000 Flüchtlinge pro Woche ein. Etwa die Hälfte davon würde auf die Landkreise im Land verteilt. Das Landratsamt rechnet daher mit einer Aufnahmeverpflichtung für insgesamt 2.000 Menschen noch in diesem Jahr. Davon könnten nach derzeitigem Stand lediglich 550 Personen in regulären Unterkünften untergebracht werden.

„Zur Bewältigung dieser Krisensituation haben wir am vergangenen Donnerstag die Oberbürgermeister und Bürgermeister der Städte und Gemeinden über 7.000 Einwohner zu einem Krisengespräch ins Landratsamt eingeladen“, so Landratsstellvertreterin Eva-Maria Meschenmoser. Dabei hat der Landkreis die Städte und Gemeinden aufgefordert, bei der Bereitstellung von Notquartieren Unterstützung zu leisten. Ergebnis des Gesprächs war, dass im Oktober die Turnhallen des ehemaligen Kinderdorfs Siloah in Isny mit 80 Personen (ab Kalenderwoche 42), die Kreissporthallen an den Berufsschulzentren in Ravensburg mit 300 (ab KW 43) und in Leutkirch mit 200 (ab KW 44) Asylsu-



chenden als Notquartiere belegt werden. Aulendorf, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Baienfurt, Kißlegg, und Wangen wurden aufgefördert, weitere geeignete Turnhallen oder Gebäude für die Notunterbringung von insgesamt 850 Personen ab November zu benennen. Die Kreisverwaltung geht davon aus, dass die Notunterbringung mindestens bis zu den Sommerferien 2016 anhalten wird. Solange dauert es, bis die Hallen durch reguläre Unterkünfte ersetzt werden können.

Die Mitarbeiter der Kreisverwaltung arbeiten derzeit unter Hochdruck an den logistischen Vorbereitungen für die Notquartiere. Dazu gehört neben der Beschaffung des erforderlichen Mobiliars und der sanitären Einrichtungen auch die Organisation der sozialen Betreuung. Weiterhin ist ein Sicherheitsdienst vorgesehen, der für Notquartiere ab 150 Personen rund um die Uhr vorgesehen ist. In kleineren Notquartieren soll die Security unter der Woche nachts und am Wochenende 24 Stunden zum Einsatz kommen.

### **Studienbeginn an den Hochschulen HRW, PH, ZU und DHBW profitieren von Solidarregelung und StudiTickets**

Diese und letzte Woche sind die Studenten der PH und HRW Weingarten ins neue Semester gestartet. Sie sind durch eine gesonderte Vereinbarung berechtigt, die preisgünstigen Studi- und AnschlussStudiTickets zu kaufen, ebenso wie die Studierenden der Dualen Hochschule Ravensburg mit Campus Friedrichshafen und der Zeppelin Universität Friedrichshafen.

Die Solidarregelung berechtigt zudem alle Studierenden dieser Hochschulen, gegen Vorlage ihres Studentenausweises, Busse und Bahnen im bodo-Verbundgebiet Montag bis Freitag ab 18 Uhr, Samstag ab 16 Uhr und Sonntag ganztägig jeweils bis Betriebsschluss kostenfrei zu nutzen.

Mehr Informationen auch unter [www.bodo.de/aktuelles](http://www.bodo.de/aktuelles)

#### **Auskünfte & Informationen**

Telefon:

ServiceCenter DB ZugBus GmbH:	0731/ 1550-0
Mobilitätszentrale Friedrichshafen:	07541/ 3013-0
Mobilitätszentrale Ravensburg:	0751/ 50922-0
Mobilitätszentrale Isny:	07562/ 984-988
Mobilitätszentrale Aulendorf:	07525/ 924364
Internet: <a href="http://www.bodo.de">www.bodo.de</a> , <a href="http://www.bahn.de">www.bahn.de</a> oder <a href="http://www.3-loewen-takt.de">www.3-loewen-takt.de</a>	

Mobil: Fahrplan-App für Android und iOS  
[www.bodo-mobil.de](http://www.bodo-mobil.de) für alle Betriebssysteme

HandyTicket: [www.bodo.de/handyticket](http://www.bodo.de/handyticket)  
Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min)

### **Mit bodo den Herbst genießen**

#### **Preisgünstig unterwegs mit den GruppenTageskarten**

Jetzt ist es in der Natur besonders schön. Riedlandschaften und Thermen, Bodenseeufer und Allgäulandschaften, Städte und verträumte Winkel. Mit Bus und Bahn fährt es sich umweltschonend und preisgünstig - ganz ohne Parkplatzsorgen. Viele bodo-Kooperationspartner gewähren zudem Vergünstigungen bei Anreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die bodo-GruppenTageskarten für bis zu 5 Personen sind erhältlich für bis zu 3 Zonen (9,20 Euro) oder für das Gesamtnetz (15,90 Euro) und können von Montag bis Freitag ab 8.30 Uhr und an den Wochenenden ganztägig genutzt werden.

Größere Gruppen oder Schulklassen ab 10 Personen werden gebeten, sich rechtzeitig beim jeweiligen Verkehrsunternehmen anzumelden. Anmeldeformulare für Bus- oder Bahnreisen sowie weitere Informationen gibt es unter [www.bodo.de/service](http://www.bodo.de/service)  
Viele Ausflugstipps mit integrierter Fahrplanauskunft sind unter [www.bodo-freizeitland.de](http://www.bodo-freizeitland.de) zu finden.

#### **Auskünfte & Informationen**

Telefon:

ServiceCenter DB ZugBus GmbH:	0731/ 1550-0
Mobilitätszentrale Friedrichshafen:	07541/ 3013-0
Mobilitätszentrale Ravensburg:	0751/ 50922-0
Mobilitätszentrale Isny:	07562/ 984-988
Mobilitätszentrale Aulendorf:	07525/ 924364

Internet: [www.bodo.de](http://www.bodo.de), [www.bahn.de](http://www.bahn.de)  
oder [www.3-loewen-takt.de](http://www.3-loewen-takt.de)

Mobil: Fahrplan-App für Android und iOS  
[www.bodo-mobil.de](http://www.bodo-mobil.de) für alle Betriebssysteme

HandyTicket: [www.bodo.de/handyticket](http://www.bodo.de/handyticket)

Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/ 77 99 66 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min)

Liebe Leserin, lieber Leser,

in den letzten Wochen haben wir in einem Probelauf ein neues Druck- und Heftverfahren Ihres Mitteilungsblatts getestet. Ziel ist es unsere Blätter attraktiver und ökologisch effizienter zu machen.

Durch die neue Druck- und Heftmethode ist es nun möglich den Papierverbrauch deutlich zu verringern.

Wir sind mit dem Ergebnis des Probelaufs sehr zufrieden, obwohl die Einzelseite hin und wieder nicht zu 100% richtig sitzt. Wir sind aber weiterhin bemüht, dies zu verbessern. Deshalb bitten wir hier um Ihre Nachsicht und etwas Geduld.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude beim Lesen Ihres Mitteilungsblattes.



# Niemand flieht ohne Not. Helfen Sie Flüchtlingen!

**Schnelle Spende, schnelle Hilfe:**

[www.caritas-spende.de](http://www.caritas-spende.de)

Caritasverband der Diözese

Rottenburg-Stuttgart e.V.

IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01

BIC: BFSWDE33STG · Stichwort: Flüchtlinge



Druck + Verlag  
**WAGNER**

70799 Kornwestheim

Postfach 19 22

# Wichtiger Hinweis !

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

## Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

## Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse

**anzeigen@dvwagner.de**

Telefon

**07154/ 8222-70**

### Suche Hundesitter für zwei ältere Hunde in Vogt

Brauche eine verlässliche Person, die 2x pro Woche mittags eine kleine Runde mit ihnen spazieren geht und bei Bedarf evtl. auch die Hunde mal über Nacht zu sich nimmt. **Mobil 0171 1226956**

### Suche für meine Mutter im Rollstuhl eine barrierefreie 4-Zimmer-Wohnung im Raum Vogt/ Waldburg

**Mobil 0171 1226956**

Wir suchen für unseren Sohn (6. Klasse Gymnasium)

### Mathe-Nachhilfe

bei uns zu Hause in Waldburg

Bitte unter mobil 0170 3529501 melden.

### Reitbeteiligung gegen Mithilfe im Stall

ab 18 J., keine Anfänger, Reitplatz vorhanden.

**Kerlenmoos 1, 88285 Bodnegg, Mobil 0170 9340091**

### Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Arbeitsgemeinschaft

Ravensburg ist Bio

zeigt den Kinofilm:

## 10 Milliarden

### Wie werden wir alle satt?

Der neue Film von Valentin Thurn.

**Dienstag, 20.10.2015, 20 Uhr**  
**im Biorestaurant Landgasthof zum Adler, Vogt.**

Mit Bewirtung. Eintritt 5 Euro.

### Casa Nostra Inhaber G. Falcone (Beppo), Hannover 11, 88289 Waldburg DAS WETTER IST ZUM „COZZE“-ESSEN

Es ist wieder soweit, frische **MIESMUSCHELN\***

**ROT:** in scharfer Tomatensoße

**WEISS:** in WeißweinsöÙe

oder Frutti di mare-Salat - solange Vorrat reicht -

**Im Angebot:** Freitag 16. Oktober bis Sonntag 18. Oktober und Freitag 23. Oktober bis Sonntag 25. Oktober jeweils von 16.30 - 21.30 Uhr

Bestellungen unter **Telefon 07529 9129614** oder über **mobil 0151 43233339**

**BUON APPETITO Beppo mit Team**

\*Gerne bitte Topf für die Muscheln mitbringen, danke!

demeter

### Mosisgreuter Herbstaktion:

#### Krauthobeln und Einkellerungskartoffeln

Freitag, 23. und Freitag, 30.10.15 von 14 bis 17 Uhr.

Kartoffeln eigen (12,5 kg)

17,50 €

Kraut eigen, gehobelt

1,30 €/kg

Erhard Pfluger - Mosisgreut - 88267 Vogt

Telefon 07529 974941, [www.hofgutmosisgreut.de](http://www.hofgutmosisgreut.de)



Raumpfleger/in gesucht

ab sofort für nachmittags (450 € -Basis).  
Kurze Bewerbung per Mail bitte an:  
info@fitness-vorallgaeu.de

## Feuerungstechnik

**Kundendienst und Service**  
**Öl- und Gasbrenner**  
**Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage**  
**► Störungsdienst ◀**  
**Reparaturarbeiten**

**Bernd PAUL**                      Telefon    0 75 29 / 91 20 20  
Am Schloßberg 16              Telefax    0 75 29 / 91 20 21  
88289 Waldburg                Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

**MAYER**  
Baustoffe / Fliesen



**WIR HABEN DAS MATERIAL!**

Argonnenstr. 15,              Schachenstr. 24  
88250 Weingarten            88267 Vogt  
Tel. (0751) 42050            Tel. (07529) 1326  
www.mayer-baustoffe.de

# Landmetzgerei Baumann Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

„Herbstlicher Gaumenschmaus“  
vom 16.10. - 17.10.2015

**BLUT- und LEBERWÜRSTLE**

- handwerklich hergestellt

100 g **0,73 €**

**SAUERKRAUT** gekocht - im Portions-Stängele

100 g **0,59 €**

**SCHWÄBISCHE WEISSWURST**

100 g **0,79 €**

zum Krustenbraten oder als Kesselfleisch

**SCHWEINE-SCHULTER**

100 g **0,63 €**

**SALAT der WOCHE ---- Bunter WURSTSALAT ----**

## Neue Tanzkurse!

**Tanzschule Bianca Fackler**

Handy: 0160 981 51 053

bianca.fackler@gmx.de

www.tanzschule-bianca.de

**ZUMBA®**



**Gasthaus Grüner Baum, Oberankenreute**  
Wolffegger Str. 66 · 88281 Schlier, Oberankenreute · Telefon 07529 6513



**REHESSEN**

**Sonntag, 18.10.2015 Mittagstisch ab 11.30 Uhr**

Wir bitten um Reservierung, Telefon 07529 6513

Auf Euer Kommen freuen sich **Uschi und Hubert**



**Wir lieben  
auch Blumen.**

Wir ♥ Lebensmittel.



## EDEKA-Floristik

Sie finden bei uns  
täglich frische Blumen in großer  
Auswahl für jeden Anlass.

Wir gestalten für Sie in liebevoller Handarbeit  
zu allen Anlässen

- Blumensträuße
- Dekorationen
- Kränze & Gestecke
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik

Unser EDEKA-Floristik Team  
unter der Leitung von Frau Mohr  
berät Sie gern. Sie erreichen Frau Mohr  
telefonisch unter 07529-9132721.

Sie finden uns im  
E-aktiv-markt  
Inhaber: Rainer Knestele  
Wolffeggerstr. 4  
88267 Vogt

Unsere Öffnungszeiten  
Montag - Freitag 8.<sup>00</sup> - 12.<sup>30</sup> Uhr  
14.<sup>00</sup> - 20.<sup>00</sup> Uhr  
Samstag 7.<sup>30</sup> - 16.<sup>00</sup> Uhr

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch

Wir ♥ Lebensmittel.





QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI  
BINGER**

**Unsere Preisknüller für Sie:**

vom 19.10. bis 21.10.2015

gut abgehangene Rindernuss	100 g €	<b>1,29</b>
gerauchte Schinkenwurst	100 g €	<b>0,89</b>
kesselfrische Fleischwurst	100 g €	<b>0,89</b>
Zeppelinkäse	100 g €	<b>1,29</b>

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

*... Licht ins Dunkel*

Elektroinstallationen  
Lichttechnik  
Telekommunikation  
Netzwerktechnik

**RIEDINGER** Dorfstraße 20 Hintermoos  
ELEKTRO MEISTERBETRIEB Tel 07529/912796 Fax 912797  
Mobil 01 70 / 47 64 900

**PROMEDICA PLUS**

**+ 24h Betreuung und Pflege daheim**

**Ralf Petzold - Ihr Ansprechpartner vor Ort**

**PROMEDICA PLUS Bodensee Ost | Ravensburg**  
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 - 915 912 4  
info@bodensee-ost.promedicaplus.de  
www.bodensee-ost.promedicaplus.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin, für unsere Büro- und Sanitärräume eine

**Reinigungskraft (m/w)**  
auf Basis geringfügiger Beschäftigung.

Waldburger Schinken, Boos GmbH  
Edensbach 193, 88289 Waldburg  
Tel: 07529-9719-0 Ansprechpartner: Frau Boos

**DOBLER Asphaltbau**  
Kompetenz für wirtschaftliche und termingerechte Bauabwicklung

- » Neubau und Sanierung
- » Gewerbeflächen
- » Hofzufahrten
- » Silobeläge
- » Colourasphalt

DOBLER Bauunternehmung  
Elggassen 4 - D-88161 Lindenberg  
Telefon +49 (0) 83 81 / 89 08 - 0

**DOBLER**

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG

**Zum fünften Mal in Folge von Kunden ausgewählt**

**BADSTUBER**

Unfallreparatur  
Eigene Lackiererei  
Reifenservice  
Alle KFZ-Marken

**KFZ-Betrieb Lackierungen**

Schachenstr. 43, 88267 Vogt, Tel. 07529-6126, www.badstuber.de

**Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!**  
**Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung**  
Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank.**

**Staudinger GmbH, Baienfurt**  
Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com



Einladung zur Ausstellung zu den **Gedenktagen**

**Samstag, 17. & Sonntag, 18. Oktober 2015**  
jeweils von 10 - 17 Uhr  
in Arnach

stilvolle Grabgestecke & Kränze  
Ideen für die Grabbepflanzung  
Pflanzen und Accessoires

**Gärtnerei Grad GbR**  
Ratperoniusstr. 15, 88410 Arnach  
Tel: 07564 - 915 11  
www.gaertnerei-grad.de

Gärtnerei & Floristik  
**GRAD**